J. N. 100.000

Am 25ten [illegible] 840

Mein liebes liebes Kind! Wir haben heute einen großen Aus-
flug von [illegible] dem [illegible] zurückgelegt [illegible]
[illegible], und von dem Wagen selbst [illegible] die
[illegible] stark, daß ich nur mit Mühe, [illegible] zu
schreiben vermag. Deine beiden Briefe liebe Augu-
ste habe mit der innigsten Freude, und [illegible]
nach Abgang meines letzten Schreibens an dich erhalten.
Wie traurig berührte mich die Mittheilung über die
ausgestandenen Leiden, deine Ohnmacht, [illegible] die ganz
[illegible] Lage deines [illegible] Kindes! In solchen
Augenblicken fühle ich mit [illegible]
Schmerz [illegible] heißt, nicht an dem [illegible]
[illegible], denn die [illegible]
der Geliebten, [illegible]
[illegible] ([illegible] die sich in den [illegible]
[illegible], um ihrem Gewicht zu [illegible]
keine Hülfe zu [illegible], [illegible] Ohnmacht. [illegible]
[illegible] Gewicht sich [illegible], [illegible] Unterneh-
[illegible] (?) [illegible]
[illegible]. Mein liebes liebes Kind! [illegible]
[illegible] möchte ich meine zärtlichsten Gedanken an dich,
[illegible] in meine Arme, ich [illegible]
Ich schließe dich liebkosend in meine Arme, [illegible] Alles mit
die [illegible], ich [illegible]
um dich von dem [illegible] Wille. [illegible]
[illegible] der [illegible] einige [illegible] Wille [illegible]
[illegible] Wirkung der [illegible] Gedicht
[illegible]
[illegible], [illegible]
[illegible], als hätte ich [illegible] für dich [illegible], daß
[illegible]
[illegible] Liebe und Zärtlichkeit [illegible]
[illegible] Liebe und [illegible]
[illegible]
bei dem [illegible] schreiben [illegible]
[illegible] haben möchte. [illegible] den 2ten Theil [illegible]
Literaturgeschichte, und [illegible]
von dem letzten [illegible]
[illegible] und [illegible]
[illegible] Literaturgeschichte, [illegible]